

**Rechtsgutachten zu den Verfassungsvorschlägen des Fürstenhauses
des Fürstentums Liechtenstein zur Änderung der Verfassung des Fürstentums**

vom 2. Februar 2000

der

Regierung des Fürstentums

Liechtenstein

erstattet

von

Prof. Dr. Dres. h.c. Jochen Abr. Frowein

Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht

und Völkerrecht, Heidelberg

Professor an der Universität Heidelberg

ehemaliger Vize-Präsident der Europäischen Kommission für Menschenrechte



Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	1-2
2.	Die Anerkennung eines Selbstbestimmungsrechtes auf Gemeindeebene	3-6
	a) Rechtsvergleichende Bemerkungen	3-4
	b) Völkerrechtliche Begrenzungen	4-6
	c) Verfassungspolitische Würdigung	6-6
3.	Die Neuregelung der Art. 79 ff.	7-12
	a) Rechtsvergleichende Bemerkungen	7-8
	b) Völkerrechtliche Überlegungen	8-11
	c) Bewertung aufgrund der demokratischen Verfassungslehre	11-12
4.	Die Änderung von Art. 9 hinsichtlich der Gesetzessanktion	13-17
	a) Rechtsvergleichende Überlegungen	13-15
	b) Völkerrechtliche Überlegungen	15-16
	c) Würdigung im Rahmen der demokratischen Verfassungslehre	17-17
5.	Die Neuregelung der Richterwahl	18-19
	a) Völkerrechtliche Überlegungen	18-18
	b) Überlegungen aufgrund demokratischer Verfassungslehre	19-19
6.	Die Regelung des Notverordnungsrechtes	20-22
	a) Die Neuregelung im System der Verfassung	20-21
	b) Rechtsvergleichende Bemerkungen	21-21
	c) Völkerrechtliche Bedenken	21-22
	d) Grundsätze der demokratischen Verfassungslehre	22-22
7.	Die Möglichkeit der Abschaffung der Monarchie und des Mißtrauensvotums gegenüber dem Fürsten	23-24
8.	Die Abschaffung der umfassenden Zuständigkeit des Staatsgerichtshofes	25-27
9.	Zusammenfassung	28-29